



Ludwigsburg, 06. Mai 2006

Pressearbeit im Kreisfeuerwehrverband

Sehr geehrte Feuerwehrkameraden,

in seiner Sitzung am 28. März bestellte mich der Ausschuss des Kreisfeuerwehrverbandes zum Pressesprecher. Im Rahmen meines aktiven Feuerwehrdienstes in Ditzingen übe ich dieses Amt auf kommunaler Ebene bereits seit 1996 aus. Mit der Bestellung äußerte der KfV-Ausschuss den Wunsch, die Pressetätigkeit aller Wehren im Landkreis auszuweiten und zu koordinieren. Schließlich ist es für eine moderne Feuerwehr heute unumgänglich, eine planvolle und kontinuierliche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben.

Durch einen gelegentlichen Erfahrungsaustausch auf Kreisebene ließe sich diese wichtige Aufgabe erleichtern, weitere Kameraden/innen könnten zur regelmäßigen Pressearbeit motiviert werden.

Presseberichte des KfV sollen sich dabei auf Veranstaltungen des Verbandes wie Versammlungen, Ehrungen oder Aktionstage beschränken. Terminbekanntgaben oder gelegentliche Mitteilungen in der „Brandhilfe“ zu diesen Veranstaltungen sind ebenfalls vorgesehen. Berichte über Veranstaltungen oder Einsätze der einzelnen Wehren sollten jedoch auf örtlicher Ebene veranlasst werden.

Zur Umsetzung dieser Ziele wäre es hilfreich, wenn jede Feuerwehr einen Ansprechpartner für die Pressearbeit benennen könnte. Eine zeitnahe Antwort und Rücksendung per Fax (siehe Rückseite) wäre wünschenswert.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Dr. Andreas Häcker